

Wie funktioniert unsere Wirtschaft, in der sich alles ums Geld dreht? Nach welchen Regeln wird gespielt? Und wie könnte es anders laufen? Durch Erlebtes lernt der Mensch am leichtesten – und spielerisch am liebsten.

Das Unterguggenberger Institut entwickelte gemeinsam mit SchülerInnen der Bundeshandelsakademie Wörgl Wirtschaftsraumspiele, die Spaß und Action mit Wissensvermittlung verbinden. Vier Spiele, die Lust aufs Ausprobieren machen, Kreativität und Experimentierfreudigkeit fördern.

Wir als TALENTE Verein Netzwerk für faire Ökonomie möchten die vom Unterguggenberger Institut entwickelten Spiele als Workshops für Jugendlichen anbieten um Einblicke in unterschiedliche Systeme zu vermitteln, die in der Gruppe, aber auch in ihren Auswirkungen auf jeden einzelnen erlebt werden.

Vier Spiele – fünf Räume

Die Spiele arbeiten teilweise auch durch Überzeichnung die Eigenheiten unterschiedlicher Wirtschaftsweisen heraus.

Workshop 1:

Heutige Marktwirtschaft

Ausgehend vom bestehenden Wirtschaftssystem macht das Brettspiel „Marktwirtschaft“ Zusammenhänge rund um Vermögensverteilung durch positiven Zins klar.

Dauer: ca. 2h (Brett-Spiel u. Nachbereitung)

Gruppengröße: 8 Jugendliche

Workshop 2:

Tauschkreis

Beim zinslosen Aktionsspiel Tauschkreis steht der Dialog und die Eigenleistung im Mittelpunkt.

Dauer: ca. 45min (Aktions-Spiel u. Nachbereitung)

Gruppengröße: 8 Jugendliche

Workshop 3:

Wörgler Freigeld/Regionalwährung

Welche Auswirkungen ein Zahlungsmittel mit negativem Zins, also einer Gebühr auf Geld als Umlaufsicherung hat, zeigt das Aktionsspiel Wörgler Freigeld/Regionalwährung.

Dauer: ca. 45min (Aktions-Spiel u. Nachbereitung)

Gruppengröße: 8 Jugendliche

Bildgasse 10
6850 Dornbirn

Birgit Häusle
Jugendteam
0664 856 2488
b.haeusle@talente.cc
www.talente.cc

Workshop 4:

Joytopia/Lebensgeld

Das Brettspiel Joytopia/Lebensgeld lässt die SpielerInnen erleben, wie sich eine monatliche Grundsicherung mit einer Währung mit eingebautem, berechenbarem hohen Wertverlust auf die Vermögensverteilung auswirkt.

Dauer: ca. 2h (Brett-Spiel u. Nachbereitung)

Gruppengröße: 8 Jugendliche

Workshop 5:

ein Raum ohne Regeln - gestalte selbst!

Der fünfte Raum stellt dann den Anspruch an die SpielerInnen, ihr eigenes System zu gestalten, sich selbst Regeln zu überlegen, wie Gemeinschaft organisiert werden kann. Ob und wie dieser Raum gespielt wird, entscheidet die Gruppe.

Dauer: unterschiedlich

Gruppengröße: 8 Jugendliche

Regeln wirken - schnell die Eigenarten des Wirtschaftsraumes erkennen
Leben ist Kommunikation mit anderen – soziale Erfahrungen in der Gruppe
„Ich und wir“ – Wechselwirkung von Ich-Bezug und Gemeinschaft
Gemeinschaft gestalten – aktive, basisdemokratische Gestaltung von Wirtschaft und Gesellschaft als Gemeinschaftsprozess.

Tipp: Zur Vergleichbarkeit der Wirtschaftsräume bietet sich an, alle vier Spiele in zeitlich kurzem Abstand hintereinander und in der angegebenen Reihenfolge zu spielen. Zum Abschluss macht eine Bewertung der Systeme mit Hilfe einer Auswertungsmatrix durch die MitspielerInnen Sinn.

NEU ab Februar 2019 – interaktiver Workshop:

Polymoney (www.polymoney.org) hat sein Brettspiel interaktiv gemacht und ab Jänner wird es für Schulungszwecke zur Verfügung stehen. Wir sind in Kooperation mit der Firma und werden ab Februar 2019 interaktive Spielräume für Jugendliche (ab 12 Jahren) anbieten:

Dauer: 90 min (Spiel u. Nachbereitung)

Gruppengröße: 6 Jugendliche